

## Protokolleintrag vom 30.08.2006

2006/349

**Postulat von Yvonne Müller (SP) und Astrid Hirzel (CVP) und 5 M. vom 30.8.2006:  
Öffentliche WC-Anlagen, Verdoppelung der Anzahl für Frauen**

Von Yvonne Müller (SP) und Astrid Hirzel (CVP) und 5 M. ist am 30.8.2006 folgendes *Postulat* eingereicht worden:

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie sichergestellt werden kann, dass künftig bei Neubauten und Renovationen von öffentlichen Gebäuden sowie an öffentlichen Veranstaltungen doppelt so viele Frauen- wie Männer-Toiletten gebaut bzw. aufgestellt werden müssen.

Begründung:

Der Toilettenbesuch nimmt bei Frauen aufgrund anatomischer Unterschiede bekanntlich mehr Zeit in Anspruch als bei Männern. Dies führt oft zu langen Schlangen vor den Frauen-Toiletten. Klassisches Beispiel ist die Pause im Kino oder im Theater, die Frauen oft vollständig fürs Warten vor den Toiletten einsetzen müssen. Männer haben mit Pissoir und Sitz-Gelegenheit oft mehr Toiletten zur Verfügung als Frauen. Diese Verteilung entspricht nicht den Bedürfnissen. Mit der Umsetzung dieses Anliegens soll dem unwürdigen Schlangestehen ein Ende gesetzt werden.